

CURRICULUM VITAE

o. Prof. DDr. Mag. Bernhard Dolna

geboren am 19. 12. 1954

Ordentlicher Professor für ökumenische Theologie und Judaistik

DERZEITIGE POSITION

- 2023 - **Präsident und Rektor,**
Katholische Hochschule ITI
- 2006 - 2023 **Vizerektor und Dekan,**
Katholische Hochschule ITI

AUSBILDUNG

- 2017 – 2022
Universität Wien, Philosophische Fakultät, Institut für
Judaistik
Dr. phil. im Fach Judaistik:
Die Gestalt des Moses in der Mekhilta de Rabbi
Jishmael.
Betreuer: Univ Prof, Emer. Dr. Günter Stemberger
Prüfungskommission: Univ. Prof. Emer Dr. Günter
Stemberger, Univ. Prof. Dr. Gerhard Langer, Univ.
Prof. Dr. Susanne Talabardon
- 2007 – 2009
Universität Wien, Philosophische Fakultät, Institut für
Judaistik
Mag. phil. im Fach Judaistik
Magisterarbeit: Das Verständnis der Weltschöpfung bei
Moses Maimonides und seine Kritik am Kalam
Betreuer: Univ. Prof. Klaus Samuel Davidowicz
Prüfungskommission: Univ. Prof. Klaus Samuel
Davidowicz, Univ. Prof. P. Fritz Werner, Univ. Prof.
Ursula Ragacs
- 2001 – 2006
Universität Wien, Philosophische Fakultät, Institut für
Judaistik
Bachelor phil., Spezialisierung Judaistik

- Spezialisierung: rabbinische und mittelalterliche
jüdische
Theologie und Philosophie
unter Univ. Prof. Dr. Kurt Schubert
- 1997 – 2000
Universität Freiburg im Breisgau, Katholisch-
theologische Fakultät
Dr. theol. im Fach Systematische und Ökumenische
Theologie,
Spezialisierung: jüdische Theologie im 20. Jahrhundert
unter Univ. Prof. Dr. Gisbert Greshake
- 1994
Jewish Theological Seminary of New York
(Frühjahrssemester)
Spezialisierung: Abraham Joshua Heschel
unter Prof Fritz Rothschild, Prof. Sylvia Heschel
- 1986 – 1989
Universität Wien, Philosophische Fakultät, Institut für
Judaistik
Spezialisierung: Jiddisch und Hebräisch (Ivrit)
unter Univ Prof. Dr. Jacob Allerhand
- 1984 – 1986
Universität Wien, Institut für Orientalistik
Spezialisierung: Semitische Sprachen
unter Univ Prof. Dr. Alfred Semper
- 1976 – 1982
Universität Wien, Katholisch-theologische Fakultät
Mag. theol. Spezialisierung: Katholische Theologie
Magisterarbeit: Das Wesen der Aufmerksamkeit bei
Simone Weil.
Betreuer: Univ. Prof. Dr. Josef Weismayer
Prüfungskommission: Univ. Prof. Dr. Josef Weismayer,
Univ Prof. Gisbert Greshake, Univ. Prof. Karl Hörmann
- 1978 – 1980
Studienaufenthalt an der katholisch-theologischen
Fakultät in
Freiburg im Breisgau
Spezialisierung. Jüdische
Religionsphilosophieunter Univ. Prof. Bernhard
Caspar
- 1972 – 1976
Humanistisches Gymnasium, Horn, Niederösterreich
Matura: Schriftlich: Englisch, Griechisch, Deutsch,
Mathematik
Mündlich: Latein, Griechisch, Deutsch

DISSERTATION

Titel: Die Gestalt des Moses in der Mekhilta de Rabbi Jishmael

Inhaltsangabe: Diese Arbeit hat die Gestalt Moses in der Mekhilta de Rabbi Jishma'el zum Thema (MekhY). Dieser sehr frühe halakhische Midrasch zum Buch Exodus (2. Hälfte des 3. Jhs.) ist eine authentische Quelle für das frührabbinische Mose Verständnis, und er wird im rabbinischen Judentum bis heute gelesen und kommentiert. Zur Zeit der Entstehung der MekhY grenzten sich die Rabbinen mit dem Namen Moshe Rabbenu deutlich von ihrer Umwelt ab. Einerseits von der hellenistischen Sicht Moses, die ihn vergöttlichte (Philo). Andererseits distanzierte man sich von der christlichen Vorstellung einer göttlichen Vermittlergestalt. Daraus ergibt sich die Frage: welches Bild Moses in der MekhY könnte auch heute für die Rabbinen von Aktualität sein? Die Arbeit zeigt, dass es den Rabbinen gelingt, Moshe Rabbenu, dem die erhabenen Attribute „Prophet der Propheten“, „der Gerechte“ zukommen, als einen außergewöhnlichen Menschen in seinem Widerspruch vorzustellen. Er, der Sohn Amrams, hat im Auf und Ab des Verhältnisses Gott-Volk-Tora besondere Aufgaben zu erfüllen, wobei vermieden wird, ihn übermäßig zu überhöhen. Denn die Tora und die unmittelbare Beziehung zwischen Gott und Israel stehen im Zentrum der rabbinischen Aufmerksamkeit. In der Arbeit werden 60 ausgewählte Texteinheiten aus dem Textcorpus beschrieben, analysiert und kommentiert, in denen Mose Thema ist. Aus dem textorientierten Umgang mit diesen Texteinheiten (close reading), wird das Mosebild der Rabbinen eruiert. Schließlich werden die Texteinheiten mit den Parallelstellen in der Mekhilta de Rabbi Shim'on bar Jochai, und mit den anderen halakhischen Midraschim verglichen. Spätere rabbinische Texte (Talmudim) werden nur dann herangezogen, wenn sie zum besseren Verständnis der Mosegestalt in der MekhY dienen.

Prüfungskommission: Univ. Prof. Emer Dr. Günter Stemberger, Univ. Prof. Dr. Gerhard Langer, Univ. Prof. Dr. Susanne Talabardon.

Titel: An die Gegenwart Gottes preisegeben - Abraham Joshua Heschel Leben und Werk

Inhaltsangabe: Gott sucht leidenschaftlich den Menschen. Diese Botschaft den Menschen aufzuschließen ist das Anliegen des aus der chassidischen jüdischen Tradition kommenden Philosophen, Theologen und Mystiker: Rabbi Prof. Abraham Joshua Heschel. Die erste deutschsprachige Veröffentlichung über diese prophetische Persönlichkeit des 20.

Jahrhunderts beinhaltet eine ausführliche Biographie und sie gibt einen detaillierten Einblick in das umfangreiche Werk. Das biblische Menschenbild, die Erkenntnis Gottes und die Theologie des göttlichen Pathos, die der Autor aus der lebenslangen Beschäftigung mit den Propheten Israels geschöpft hat, stehen in der Mitte der Arbeit. Zudem wird auch Heschels Bedeutung für das zweite Vatikanische Konzil beleuchtet (u. a. die Freundschaft mit Kardinal Bea - vor allem mit Papst Paul VI selbst) und sein Einfluss auf die letzte Fassung von Nostra Aetate.

Prüfungskommission: Univ. Prof. Prof. Dr. Gisbert Greshake, Univ. Prof. Dr. Bernhard Caspar, Univ. Prof. Dr. Heinrich Pompey.

UNTERRICHTSPRAXIS

- 2019 - **Ordentlicher Professor für ökumenische Theologie und Judaistik**, Katholische Hochschule ITI, Trumau
- 2001- 2019 **Dozent** für ökumenische Theologie und jüdische Studien
Katholische Hochschule ITI, Trumau
- 2012 - 2023 **Lehrbeauftragter** an der Phil-Theol Hochschule
Benedikt XVI. Heiligenkreuz
- 2010 - **Lehrbeauftragter** am Institut für Judaistik der Universität
Wien

TÄTIGKEITEN an UNIVERSITÄTEN oder BILDUNGS- EINRICHTUNGEN

- Nationalbibliothek: Heldenplatz I, 1010 Wien, Institut
für Judaistik, Spitalgasse 2, Hof 7.3, 1090 Wien
- Mitglied des Aufnahmegremiums (Admission
Committee) am Internationalen Theologischen
Institut
- 2013 – 2014 **Identifizieren, Übersetzen und Kommentieren von**
hebräischen und aramäischen Papyri und Pergamenten
(mit biblischem Kontext) aus den Beständen der
Nationalbibliothek Wien (Papyrussammlung), in
Kooperation mit der Universität Wien für die
Ausstellung: "Abraham: der Vater von Judentum,
Christentum und Islam und die Bibel"
- 2010 – Mitarbeit an den theologischen Curricula und am
Studium Generale Programm für katholische
Weltanschauung am Internationalen Theologischen
Institut
- 2010 – Koordinator und Organisator der AVEPRO-
Evaluierung vom März 2012 und des
nunmehrigen Prozesses der Implementierung der
Empfehlungen der Kommission
- 2006 – Vertreter des ITI im Kontakttreffen der Dekane
der katholisch-theologischen Fakultäten mit dem
die österreichische Bischofskonferenz
vertretenden Bischof

- 2006 – Mitglied des Akademischen Senates
(Academic Senate) am Katholische Hochschule
ITI
- 2006 – Koordinator der Donnerstagvorlesungsreihe am
ITI (Thursday Lecture Series)
- 2001 – 2006 **Studienassistent**, Institut für Judaistik Wien, am
Lehrstuhl Univ. Prof. Dr. Kurt Schubert. Spitalgasse 2,
Hof 7.3 1090 Wien
- 1997 – 2009 **Lektor**: Durchsicht und Vorbereitung der
Veröffentlichungen des nunmehrigen Emer. Phil. Prof.
Dr. Karl Wucherer Huldenfeld für christliche Philosophie
an der katholisch theologischen Fakultät in Wien,
Universitätsring 1, 1010 Wien
- 1988 – 1990 **Wissenschaftliche Hilfskraft**, von Univ. Prof. Dr. Jacob
Allerhand, (Schwerpunkt Ostjudentum, Jiddisch und
Hebräisch). Institut für Judaistik der Universität Wien,
Spitalgasse 2, 1090 Wien

RELEVANTE ARBEITSERFAHRUNGEN

- 2006 – 2023 **Kursunterricht** im dreiwöchigen Sommerprogramm
des Phoenix Institute of Europe, Kartause
Gaming/Trumau
- 2023 Pulchrum, Verum, Bonum, a musical exploration of how
beauty will save the world – The musical piety of
Wolfgang Amadeus Mozart
- 2014 Pulchrum, Verum, Bonum, a musical exploration of how
beauty will save the world
- 2013 Alessandro Manzoni, The Betrothed
- 2012 Dante Alighieri, the Divine Comedy - The Greatness of
being human, Dante and the Middle Ages
- 2011 History of Vienna as Bulwark of the West
- 2010 Bach, Mozart and the development of Christian Culture
- 2009 The completely good man: Dostoyevsky's "Idiot"
understood in the perspective of European Culture
- 2008 Cervantes „Don Quichotte and the Virtue of Fortitude”

- 2007 Dante Alighieri, the Divine Comedy - The Greatness of being human, Dante and the Middle Ages
- 2006 Romano Giardini's understanding of Christian Consciousness and Responsibility as a Cornerstone of Western Culture and Civilization

KIRCHLICHE ÄMTER oder FUNKTIONEN

- 2012 von Kardinal Christoph Schönborn beauftragt:
Delegierter der Österreichischen Bischofskonferenz für die Tagung der vatikanischen Kommission für die religiösen Beziehungen mit dem Judentum mit ihren Konsultoren und den Delegierten einzelner Bischofskonferenzen für den Dialog mit den Juden in Rom am 29 und 30. Oktober 2012

PUBLIKATIONEN

Bücher:

Dolna, Bernhard / Schubert, Eva (Hsg. und Beiträge), Kurt Schubert, Erlebte Geschichte, Erinnerungen von Kurt Schubert, Graz 2017.

Dolna Bernhard, (2016) Die Himmel waren verschlossen, Tagebuch von Joseph Fischer (übersetzt aus dem Hebräischen), Wien 2016.

Dolna, Bernhard, (2008). Bearbeitung und Herausgabe: Kurt Schubert, Die Geschichte des Österreichischen Judentums, Böhlau Wien, Wien 2008 (168 Seiten).

Dolna, Bernhard, (2007). Das Verständnis der Weltschöpfung bei Moses Maimonides und seine Kritik am Kalam Wien 2007 (140 Seiten).
Seit 2008: othes.univie.ac.at/3168

Dolna, Bernhard, (1989). Das Wesen der Aufmerksamkeit bei Simone Weil, Wien 1989 (161 Seiten).

Dolna, Bernhard, (2001). Der Gegenwart Gottes preisgegeben, Abraham Joshua Heschel, Leben und Werk, Mainz 2001, (486 Seiten).

Artikel:

Dolna, Bernhard (2022), Siehe, es war sehr gut. Der Genesisbericht -, in: Ambo 7, Natur als Norm des Lebens., Heiligenkreuz 2022, 390-412.

Dolna, Bernhard Die Illustrationen der Wiener Genesis aus rabbinischer Sicht, in: Festschrift

Kurt Schubertpreis 2022, Eisenstadt 2022. 1-19.

Dolna, Bernhard (2021), Der eine Gott und seine Gegenwart im Volk Israel- das rabbinische Verständnis von der Schechina in: Monotheismus, Interreligiöse Gespräche im Umfeld moderner Gottesfragen im Anschluss an Hermann Stiglecker, Leiden 2021, 158-175.

Dolna, Bernhard (2017), Gebet als Weg in die Weltanschauung Gottes – eine Eulogie, in: Ambo 2, Gebet, Heiligenkreuz 2017, 156-179.

Dolna, Bernhard/ Katrin **Kogman-Appel** (2016/17), Between Jewish Tradition and Early Christian Art: The Via Latina Catacomb in the Work of Kurt and Ursula Schubert,” Judaica Olomucensia, vol. 4 (2016-2017), 65-88.

Dolna, Bernhard, (2014). Philo`s concept of Torah as Divine Logos - and of Torah given to Israel, in: Tagungsband des Symposiums "Intellectuality plus Grace? The Meeting of Christianity and Platonism, Königshausen 2016, 38-49.

Dolna, Bernhard, (2014). Hebräische und-aramäische Papyri der Nationalbibliothek Wien, Papyrussammlung: (Schwarzkatalog), übersetzt und kommentiert:

H5 P Mischna Horajoth III,3-Ende; Aboth I,1-II,2

H2 Papyrus (P)Tischgebet

H144 P MidrPerek Shira (aus dem Midrasch)

H137 P bKeth 5v.o-8v.u.(aus dem babylonischen Talmud)

H122 P Auslegung der Haftara zu 1 Sam 20,18-41

H103 P bShabb 89v.o-90r.o (aus dem babylonischen Talmud)

H100 P David ben Joseph Kimchi, Ps, 49, 2-50, 1

erscheint in: Katalog der Ausstellung: "Die Kinder Abrahams, die Bibel des Judentums, Christentums und des Islams", Nationalbibliothek Wien, Juni 2014.

Dolna, Bernhard, (2013), the Textcritical Importance of Philo's Use of the Jewish Scripture, in: International Symposium at the Institute for Jewish Studies, Vienna 2013, 64-82.

Dolna, Bernhard, (2014). Der Mensch im Fokus der menschlichen Aufmerksamkeit und Sorge; die Theologie des Pathos bei Abraham Joshua Heschel, erscheint in: Communio (4 o..5) Freiburg 2014, 13 Seiten.

Dolna, Bernhard, (2014). Das Verständnis der Schechina – eine Würdigung der Theology of Ancient Judaism von Abraham Joshua Heschel, erscheint in: Judaica 3 (Juni), Tübingen 2014, 16 Seiten.

Dolna, Bernhard, (2014). „Gott prüft den Gerechten und den Frevler. Seine Blicke prüfen die Menschenkinder“ erscheint im: Tagungsband „Ehe als Entscheidung und Geschenk“, erscheint im Be&Be Verlag, 2014, 12 Seiten.

Dolna, Bernhard, (2013). Das jüdische Schawuot (Wochenfest) und das christliche Pfingsten, in: Pfarrblatt, Dompfarre St. Stephan; Pfingsten 2013, 8-10.

Dolna, Bernhard, (2012). Verlobung im biblisch-jüdischen Kontext in: Kirchliche Verlobung, Reflexionen und Impulse, Be&BeVerlag 2012, 22.Seiten.

Dolna, Bernhard, (2012). C. Heilman & Samuel Friedman, the Rebbe, the Life and Afterlife of Menachem Mendel Schneerson, Princeton and Oxford: Princeton University Press 2010, in

Judaica 2, Tübingen 2012, 91-96.

Dolna, Bernhard, (2011). Wo all die lautlosen Grausamkeiten geschehen, in: Die Presse, September 2011, 14-15.

Dolna, Bernhard, (2011). The Hidden and the Revealed Torah in Philo and Qumran, in: The Qumran Legal Texts between the Hebrew Bible and its Interpretation; Peters Publishers Leuven 2011, 91-110.

Dolna, Bernhard, (2011). Menachem Keller, Maimonides' confrontation with Mysticism, Oxford 2006, in Judaica 1, Tübingen 2011, 11- 22.

Dolna, Bernhard, (2011). How to know God, in: Consortio, Sommer 2011, 2.

Dolna, Bernhard, (2011). Cor ad Cor loquitur- das Herz spricht zum Herzen, in Consortio, Winter 2011,4.

Dolna, Bernhard, (2010). Übersetzung, Bearbeitung und Kommentierung von Rabbi Alon Goshen Gottstein (Jerusalem), Mühe dich, einen Freund zu finden, Überlegungen zur Freundschaft aus den Quellen des Judentums, in: Entdeckung der Freundschaft (zum 65. Geburtstag von Seiner Eminenz Christoph Kardinal Schönborn), Herder Freiburg 2010., 95-104.

Dolna, Bernhard, (2010). Ist der Dialog ein Anliegen des Judentums? In: Religionen unterwegs, 2, Wien 2010, 4-20.

Dolna, Bernhard, (2010). Der Dichterst und Philosoph: Salomo ben Jehuda Ibn Gabirol, in Judaica 3, Tübingen 2010, 259-277.

Dolna, Bernhard, (2009). Von Angesicht zu Angesicht schauen - Das Geheimnis Jesu und die Gegenwart Gottes in der rabbinischen Tradition, in: Katholische Zeitschrift Communio 5, 2009, 540-550.

Dolna, Bernhard, (2009). Tal Ilan, Maasekhet Taanit, Text Translation and Commentary, Moor Siebeck, Tübingen 2008.

Dolna, Bernhard, (2009). Shubert Spero, Aspects of Rabbi Joseph B. Soloveitchik 's Philosophy of Judaism, New Jersey 2009, in: Judaica II, Tübingen 2010, 132-36.

Dolna, Bernhard, (2009). Rachel A. Ansfeld, Sustain Me with Raisin-Cakes, Pesikta de Raw Kahana and the Popularisation of Rabbinic Judaism, Brill, Leiden 2009.

Dolna, Bernhard, (2009). Matthias Morgenstern, Übersetzung des Talmud Yerushalmi, Keubbot, Eheverträge, Bd. III, 5., in: Judaica 4, Tübingen 2009, 370-372.

Dolna, Bernhard, (2009). Keeping God and Man in one Thought, in: Abraham Joshua Heschel, Philosophy, Theology and Interreligious Dialogue, Harrassowitz Wiesbaden, 2009, 122-132.

Dolna, Bernhard, (2009). J.B.Soloveitchik, and From There You Shall Seek, New York 2008, in: Judaica 3, Tübingen 2009, 142-150.

Dolna, Bernhard, (2009). Frowald Hüttenmeister. Übersetzung des Talmud Yerushalmi, Orla, Moor Siebeck, Tübingen 2009.

Dolna, Bernhard, (2009). Die Kritik des Maimonides am Schöpfungsverständnis des Kalam, in *Judaica* 2, Tübingen 2009, 112- 139.

Dolna, Bernhard, (2009). Die Konzeption des Messias bei Maimonides – eine Lücke in der Rezeptionsgeschichte wird geschlossen, in: *Judaica* 4, Tübingen 2009, 357-373.

Dolna, Bernhard, (2009). Christentum und Judentum in Wien und Österreich von der Revolution 1848 bis zur Okkupation am 11. März 1938, in: *Dialog - דו שיח - Du Siach*, Wien 2009, 3-21.

Dolna, Bernhard, (2009). **Buchbesprechungen zu jüdisch-christlichen Themen** in verschiedenen Journalen, im Rundfunk und seit Jänner 2009 Mitarbeiter als Rezensent für Neuerscheinungen von *Rabbinica* beim Verlag Vandenhoeck und Ruprecht.

Dolna, Bernhard, (2009). *Ahava Ho, The Targum of Zephaniah, Manuscripts and Commentary*, Brill, Leiden 2009.

Dolna, Bernhard, (2008). Vigilance and Sensitivity against Indifference, A. J. Heschels Vision of the prophets of Israel as a source for political and social activity, in: *Jewish Education*, Hebrew University of Jerusalem, 2008, 35-49.

Dolna, Bernhard, (2008). Über sie wird man nachsinnen bei Tag und bei Nacht (Hsg.), Gedenkschrift für Univ. Prof. Dr. Kurt Schubert, Wien, in: *Chillufim*, Universität Salzburg 2008, 1-7.

Dolna, Bernhard, (2008). On Pope Benedict XVI's Work, Jesus of Nazareth, in *Consortio*, Winter 2008, 1-3.

Dolna, Bernhard, (2008). Naoyta Katsumata, Seder Avoda for the Day of Atonement by Shelomo Suleiman Al-sinjari, Moor Siebeck, Tübingen 2009.

Dolna, Bernhard, (2008). Keine Religion ist eine Insel, Erwägungen zum Ökumene Verständnis von A. J. Heschel, in: *Religionen unterwegs*, Wien 2008, 12- 20.

Dolna, Bernhard, (2008). Heinrich W. Guggenheimer (edit.), *the Jerusalem Talmud fourth Order: Neziqin, Tractatus Bava Qamma, Bava Mesi's and Bava Batra*, De Gruyter, Berlin, New York 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Gregg Gaardner/Kevin Osterloh (edit), *Antiquity in Antiquity, Jewish and Christian Pasts in the Greco Roman World*, Moor Siebeck., Tübingen 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Edward M. Cook, *A Glossary of Targum Onkelos, According to Alexander Sperber's Edition*, Leiden, Brill 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Eduard Iricinschi/ Holger Zellentin, *Heresy and Identity in Late Antiquity*, Moor Siebeck, Tübingen 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Bill Rebinger, *Übersetzung des Talmud Jerushalmi Gittin*, Moor Siebeck, Tübingen 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Andreas Lehnardt (übers.), *Übersetzung des Talmud Yerushalmi Taani'ot*, Moor Siebeck, Tübingen 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). A. J. Heschels concept of Prophecy, in: Heschel-Congress Warsaw, Warsaw 2008, 15-32.

Dolna, Bernhard, (2007). Im Umkreis des Baal Schem Tov, Abraham Joshua Heschel und der Chassidismus, in: Es gibt ein Geheimnis in der Welt, Wien 2007, 25-38.

Dolna, Bernhard, (2007). Gelehrsamkeit und Zeitgenossenschaft, Leben und Werk von Rabbi Abraham Joshua Heschel, in; Herderkorrespondenz 12 (Freiburg 2007), 642-648.

Dolna, Bernhard, (2007). Abraham Joshua Heschel – Prophet der Prophetie, in: Judaica 3 (Zürich 2007), 1-28.

Dolna, Bernhard, (2006). Die Trias des Maimonides, in Judaistik Wien, Wien 2005, 2-16.

Dolna, Bernhard, (2006). Die Hochzeit zu Kana - Eine jüdische Hochzeit?, in: Internationale Katholische Zeitschrift Communio, Jänner-Februar 2006, 16-28. Auch ins Französische, Italienische, Spanische, Polnische, Portugiesische übersetzt.

Dolna, Bernhard, (2005). Theodor Herzl. Wenn ihr wollt, ist es kein Märchen, in: Theodor Herzl Symposium Wien 2004, Wien 2005, 54-62.

Dolna, Bernhard, (2004). Der christliche Ständestaat - seine Haltung gegenüber dem Nationalsozialismus und Antisemitismus, in: Unterwegs nach Jerusalem, hsg. von A. Laun (Eichstätt 2004), 47-63.

Dolna, Bernhard, (2002). Fundamente des Friedens in der jüdischen Tradition, in: Friedenskonferenz, Vaduz 2002, 3-19.

Dolna, Bernhard, (2002). Das Verständnis der Prophetie nach Maimonides, in: Judaistik Wien, Wien 2002, 2-23.

Dolna, Bernhard, (2001). „Der Weg ins Beten nach Abraham Heschel, in: Jetzt (München 1996), 10-19. Verlass die erste Liebe nicht – von der bleibenden Begeisterung in der Ehe, in: ST. Stephan (Wien 2001), 11-15.

Dolna, Bernhard, (2001). „Der wahre Lehrer“, in: Jews and Slavs, Festschrift für Prof. Allerhand, Hebrew University, Jerusalem 2001, 12-24.

Lektortätigkeit für:

Univ. Prof. Augustinus Karl Wucherer Huldenfeld:

Dolna, Bernhard, (2009). Befreiung und Gotteserkenntnis, Böhlau 2009.

Dolna, Bernhard, (2009). Atheismusforschung, Ontologie und philosophische Theologie, Religionsphilosophie, Band 2, 2009.

Dolna, Bernhard, (2003). Ursprüngliche Erfahrung und personales Sein. Ausgewählte philosophische Studien: Anthropologie, Freud, Religionskritik, Band 1, Böhlau, 2003.

Dolna, Bernhard, (2003). Kurt Schubert: Christentum und Judentum im Wandel der Zeiten, Böhlau 2003.

Dolna, Bernhard, (1997). Atheismusforschung, Ontologie und philosophische Theologie,

Religionsphilosophie - Ursprüngliche Erfahrung und personales Sein, Böhlau 1997.

PUBLIKATIONEN in ARBEIT

Dolna, Bernhard, (2023) Publikation der Dissertation, Die Gestalt des Moses in der Mekhilta de Rabbi Jishmael.

Dolna, Bernhard. Fertigstellung der Habilitation: Übersetzung aus dem Hebräischen von Abraham Joshua Heschels, Theology of Ancient Judaism, New York 1962. Darstellung einer rabbinischen Theologie des göttlichen Pathos.

(In Zusammenarbeit mit Prof. Brody, Institut für rabbinische Studien an der Hebrew University).

KONFERENZEN und VORTRÄGE

Dolna, Bernhard (2023), Zentrale Themen im Moreh HaNewuchim (Führer der Verwirrten) des Moses Ben Maimon (Maimonides), Institut für Judaistik Universität Wien, Wien 2023.

Dolna, Bernhard (2023), Bildung aus jüdischen Quellen vorgestellt: Martin Buber – Abraham Joshua Heschel. Bildungskonferenz am ITI, Trumau 2023.

Dolna, Bernhard (2023), Jesus und die jüdischen Wurzeln der Eucharistie (Brand Pitre), Priesterrat der Erzdiözese Salzburg, Maria Plain 2023.

Dolna, Bernhard, (2021), Der Brudermord in der Bibel, Literaturtagung, Trumau 2021.

Dolna, Bernhard, (2021), Siehe, es war sehr gut. Normativität der Natur nach dem Schöpfungsbericht der Genesis, Heiligenkreuz 2021.

Dolna, Bernhard, (2019), Eine Sprache versus Babel – ein Blick auf Genesis 11,1-9, Literaturtagung, Trumau 2019.

Dolna, Bernhard, (2019), Der heilige Bernhard von Clairvaux in der Divina Commedia, Hochschule Heiligenkreuz 2019

Dolna, Bernhard, (2018), Über das Wesen der Worte – Worte und Seele reagieren aufeinander, Literaturtagung Trumau 2018.

Dolna, Bernhard, (2017), Über das Wort hinaus, der Sinn für das Erhabene, Literaturtagung Trumau 2017.

Dolna, Bernhard, **Kogman-Appel**, Katrin (2016), Zwischen der jüdischen Tradition und der frühchristlichen Kunst. Die Wandmalereien in den Katakomben an der Via Latina in der Forschung von Ursula und Kurt Schubert, Umělecké Centrum Univerzity Palackého, Olomouc 2016.

Dolna, Bernhard, **Kogman-Appel**, Katrin (2016), Zwischen der jüdischen Tradition und der frühchristlichen Kunst. Die Wandmalereien in den Katakomben an der Via Latina in der

Forschung von Ursula und Kurt Schubert, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien 2016

Dolna, Bernhard, Kogman-Appel, Katrin, (2016) Between Jewish Tradition and Early Christian Art: The Paintings of the Catacomb of the Via Latina in the Research of Ursula and Kurt Schubert, Mount Scopus Campus, Hebrew University of Jerusalem, November 2016.

Dolna, Bernhard, (2015), Der Mischasch Schir Ha Schirim im Lichte der jüdischen Tradition- der Liturgie und der Dichtung, Institut der Judaistik der Universität Wien, 2015.

Dolna, Bernhard, (2014). Vorträge beim Weltkongress der Society of Biblical Literature an der Universität in Wien, von 6.- 10. 2014.

Dolna, Bernhard, (2014). Vortrag: Zwischen Regelmäßigkeit und Spontaneität, das Gebet im Judentum, in: Theologische Hochschule Heiligenkreuz, März 2014.

Dolna, Bernhard, (2014). Persönliche Ethikkompetenz: Tugendethik, für das Management der Oberbank, Linz, Oberösterreich, 2014.

Dolna, Bernhard, (2014). Abraham Joshua Heschel's influence on the Document "Nostra Aetate" (in Hebrew), in: Machon Van Leer, Jerusalem. Dezember 2014.

Dolna, Bernhard, (2014). 1. Oral Law" in Philo's Specialibus. Legibus IV 149-150. 2. Did Moses speak on his own authority? - Some observations about Philo's use of the Septuagint in Vita de Mosis.

Dolna, Bernhard, (2013). Juden und Christen im Wandel der Zeiten, in: Theologische Hochschule Heiligenkreuz, Mai 2013

Dolna, Bernhard, (2013). Das Thema Arbeit aus der Perspektive der Bibel betrachtet, Wirtschaftskammer Wien, Mai 2013.

Dolna, Bernhard, (2013). „Die Juden und das Volk der Christen- verschiedene Zugänge zur Heiligen, Schrift“ Theologische Hochschule Heiligenkreuz, Oktober 2013.

Dolna, Bernhard, (2012). Verlobung im Kontext der jüdischen Trauungszeremonie, International Theological Institute, Trumau, Jänner 2012.

Dolna, Bernhard, (2012). Juden und Christen im Lichte von Epheser 2, 11-23, katholische Hochschulgemeinde, Tübingen, März 2012

Dolna, Bernhard, (2011). Work as Blessing, International Theological Institute in Trumau, June 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). The Jewish people and the Christians in the light of Ephesians 2, 11-23, at the International Theological Institute in Trumau, September 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Platonism and Philo – The Hidden and the Revealed Torah, International Theological Institute in Trumau, März 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Last und Würde der Arbeit, Otto Maurer Zentrum Wien, November 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Jüdische Schriftauslegung, in: Pfarre Nepomuk, Wien 2, Jänner

2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Frühjüdische Auslegung des Hohenliedes, Theologische Hochschule Heiligenkreuz, Mai 2011. Siehe:<http://www.kathube.at/player.php?id=25724>

Dolna, Bernhard, (2011). Der jüdische Glaube, in: Pfarre Baumgarten, Wien 14, Jänner 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Das Hohe Lied in der jüdischen Tradition, Theologische Hochschule Heiligenkreuz, Mai 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Crede, ut intelligas – intellige, ut credas – Einige Erwägungen zum Denken des Hl. Augustinus. Ort: Souveräner Malteser Ritterorden - Wien April 2011.

Dolna, Bernhard, (2011). Abraham Joshua Heschel as a forerunner of Dabru Emet, Institute for Judaic Studies, University of Vienna, März 2011.

Dolna, Bernhard, (2010). The Concept of Teaching at the ITI, the Course for Businessmen in: International Theological Institute, Trumau, August 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). The Biblical View of Reality, Universität Ütrecht, the Netherlands, 2010, 14-22, April 2009.

Dolna, Bernhard, (2010). Schuld und Erlösung in den Psalmen, in: Spiritualitätentagung 2010 der KWR (Kontaktstelle für Weltreligionen) in Kremsmünster, Oberösterreich, Oktober 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Jüdische Mystik: Von der Kabbala zum Chassidismu, in: Synagoge in Baden bei Wien Juni 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Jewish Allegory in the Light of Paul (Gal 4,21f.), University of Vienna, Department of Judaic Studies (Ringvorlesung), Mai 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Die jüdische Mystik von ihren Anfängen bis heute, in: Haus Sonntagberg, Niederösterreich, Oktober 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Die jüdisch-christliche Begegnung, Mutterhaus der Caritas Socialis in Wien. November 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Der Dialog ein Anliegen des Judentums? Festrede anlässlich der Verleihung des Prof. Kurt Schubert Preises im Zentrum für Weltreligionen der katholischen Kirche Österreichs. in: Stephanisaal, St Stephan, 1010 Wien. Februar 2010.

Dolna, Bernhard, (2010). Das Offenbarsein des Heiligen Gottes im Alten und im Neuen Bund, in: Jahrestagung der Ordensgemeinschaften Österreichs in Maria Ward House, St. Pölten, April 2010.

Dolna, Bernhard, (2009). Verborgen im Inferno, Das Verhalten der Rabbiner in Polen und Litauen während des Holocaust, in: Spiritualitätentagung 2009 der KWR (Kontaktstelle für Weltreligionen Wien) in Kremsmünster, Oberösterreich, 2009.

Dolna, Bernhard, (2009). Philo's Interpretation of Moses. University of Vienna, Department of Judaic Studies, November 2009.

Dolna, Bernhard, (2009). Jüdische Glaubensperspektiven im Lichte Rabbi Abraham Joshua Heschels Katholische Akademie der Diözese Fulda, Jänner 2009.

Dolna, Bernhard, (2008). Philo of Alexandria and the Rabbinic Tradition, Institute of Judaic Studies, the University of Vienna, December 2008.

Dolna, Bernhard, (2008). Die Würde Israels und die Christen. Pfarre St. Nepomuk, Wien II
Wir wollen tun und hören!

Dolna, Bernhard, (2007). Vigilance and Sensitivity against Indifference, Hebrew University, Israel, December 2007.

Dolna, Bernhard, (2007). Presentation of Carl Sterns Interview with Dr. Heschel (Audio/Visual), Bet Morascha Jerusalem (in Hebrew), Jerusalem, Dezember 2007.

Dolna, Bernhard, (2006). Die Geschichte des österreichischen Judentums. Von 1918 bis zum Anschluss, International Council of Christians and Jews, Wien, März 2006.

Dolna, Bernhard, (2004). Theodoer Herzl: Wenn ihr wollt, ist es kein Märchen, Internationales Theodor Herzl Symposium im Rathaus von Wien, Juni 2004.

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Jüdische Theologie (Prophetie), Philosophie und Geschichte, besonders im Blick auf das Christentum.

Rabbinische und patristische Schriftauslegung.

Das Verhältnis zwischen Juden und Christen im Wandel der Zeiten (Wurzeln des Antisemitismus/Antijudaismus).

Ökumene und Mission zwischen Juden und Christen.

Übersetzen von hebräischer (moderner und antiker) Literatur theologischen und philosophischen Inhaltes.

UNTERRICHTSSCHWERPUNKTE (Interessen)

Jüdische Theologie und Geschichte im katholisch-christlichen Kontext.

Hebräische und aramäische Sprache in ihrer Vielfalt.

Jüdische Schriftauslegung im Lichte christlicher (bes. patristischer) Schriftauslegung.

Sensibilisierungsarbeit gegen Antijudaismus und Antisemitismus.

Fragen der Ökumene von Juden und Christen (Geschichte, Theologie und Mission).

Musikalische und literarische Themen, vor allem im Studium Generale.

BERUFLICH RELEVANTE MITGLIEDSCHAFTEN (Verbände, Organisationen)

Mitglied im Verein der österreichischen Freunde von Jad VaSchem.

Mitglied im Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Österreich.

SPRACHKOMPETENZEN

Deutsch:	Muttersprache
Englisch:	schriftlich und mündlich fließend
Hebräisch – Ivrít:	schriftlich und mündlich fließend
Französisch:	passiv = Lesen und Übersetzen
Italienisch:	passiv = Lesen und Übersetzen
Arbeitssprachen:	Deutsch, Englisch, Griechisch, Latein, biblisches Hebräisch, biblisches Aramäisch, rabbinisches Aramäisch, Jiddisch